

ADAC

134 Reiseziele, 1 App.

ADAC TourSet® App.

> Zuhause herunterladen,
im Urlaub offline nutzen



ADAC

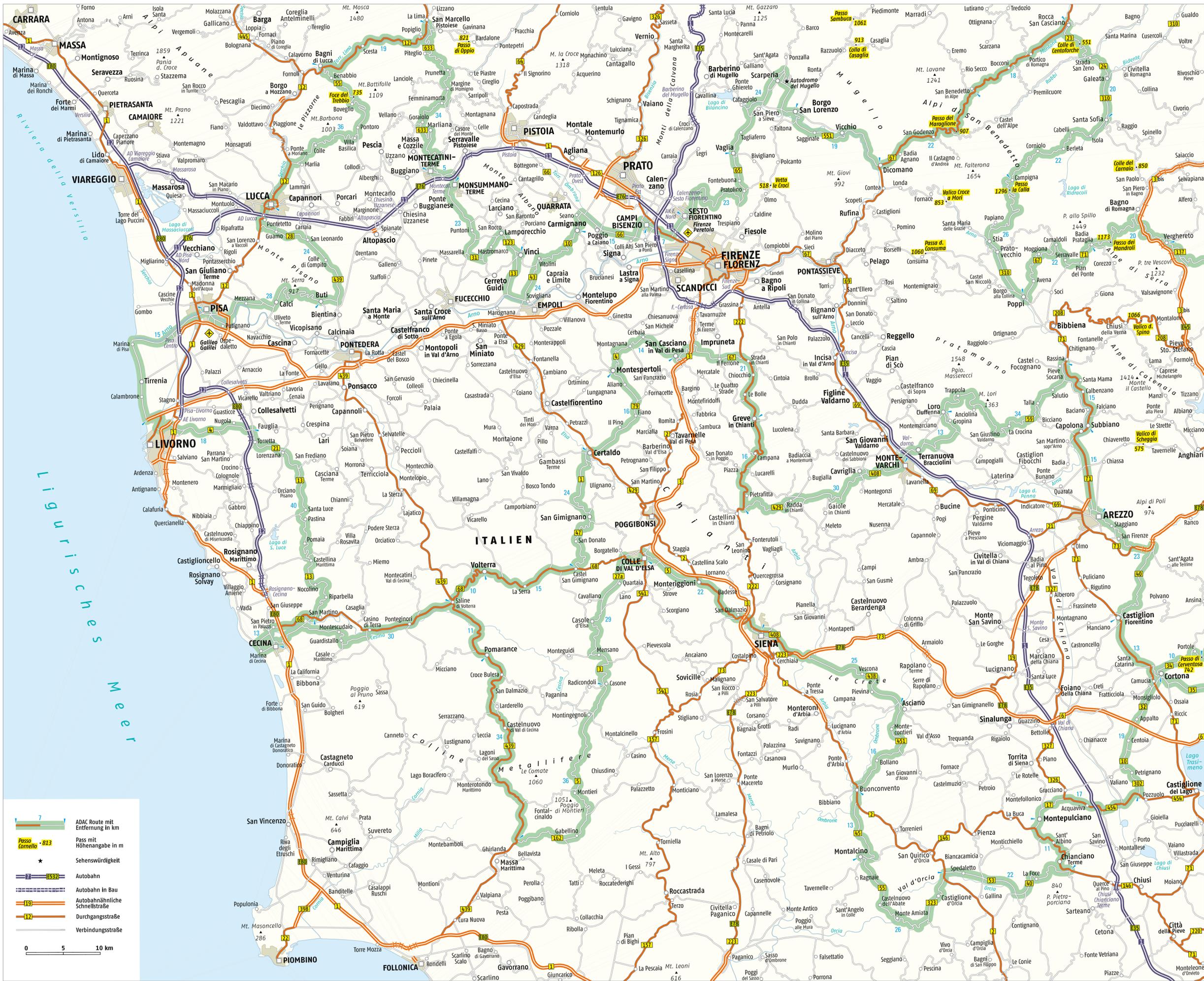
- Karten, Stadtpläne, Urlaubsführer, Reiseinfos
- Für Smartphone und Tablet
- Kostenlos für ADAC Mitglieder

Mehr Infos für Sie: www.adac.de/tourset-app



Jetzt App kostenlos
downloaden und mehr erleben!

ADAC Touristik



Toskana Marken · Umbrien

Entdecken – Erleben – Genießen
Top-Routen für Motorrad- und Autofahrer



ADAC TK 12 20870 A
Motorrad und Oldtimer
Tourenkarte



Oldtimertour bei Passignano im Chianti südlich von Florenz

Genusstouren zwischen Meer und Gebirge

Die Natur ist das eigentliche Meisterwerk dieser faszinierenden Region in der Mitte Italiens, die alle Voraussetzungen für einen gelungenen Urlaub auf zwei oder vier Rädern bietet.

Die Toskana befindet sich eingekramt zwischen dem westlichen Teil des Mittelmeers und dem Apenninengebirge, dazwischen durchfährt man malerische Landschaften und erlebt die kulturelle und historische Vielfalt der Genusstourregion. Angeblich gibt es dort nichts, was nicht eine Erzählung wert wäre: Jeder noch so entlegene Ort hat seine Geschichte, jede Stadt bildet ein eigenes, kleines Universum.

Azublaueres Meer, unentdeckte Bergregionen, Weinberge, idyllische Olivengärten und mittelalterliche Klosteranlagen, Zypressenalleen, sanfte Hügel und Kurven in Hülle und Fülle: Vor allem abseits der bekannteren Touristenpfade zeigt die Toskana dem Reisenden ihre Schokoladenseite. Und wie könnte man die Geheimnisse und das schier unendliche Straßennetz dieses Genusstourenbessers erkunden als mit Motorrad, Cabrio oder Oldtimer.

Highlights der Nordtoskana

Im nördlichen Apennin locken herrliche Bergstraßen, die oft bis in den Frühsommer mit Ausblicken auf schneebedeckte Gipfel garniert werden. Östlich der Autobahn locken Futa-, Raticosa- und Mura-

gionepass ins Mugello mit der berühmten gleichnamigen Motorradstrecke. Kurvenorgien allerfeinster Güte bieten aber auch Cerreto-, Pradarena-, Radici- und Abetonepass im Westen. Mit den Apuanischen Alpen schließt sich ein kleines und sehr feines Tourenrevier an. Insbesondere die Verbindungsstraße zwischen Galliciano und S.Martino (Nähe Lucca), die an steilen Bergabstürzen vorbei zur „Höhle des Windes – Grotta del Vento“ führt, sei jedem Tourenfahrer ans Herz gelegt.

Das Piaggio Museum

Anschließend bietet sich eine Besichtigung der Kulturstädte Lucca und Pisa an. Lucca ist eine echte Schönheit, die von der mächtigen Stadtbefestigung aus grandiose schöne Ausblicke auf die Stadt und das Umland bietet. Pisa bietet neben dem Turmklassiker ein historisches Viertel, dessen verwinkelte Gassen und alte Häuser einen Zwischenstopp verdienen. Oder ein Abstecher nach Pontedera ins Piaggio Museum. Der Eintritt ist frei, und neben der Firmengeschichte Piaggios sind auch die interessantesten Vespas seit 1946 zu bewundern (Pontedera, Viale Rinaldo Piaggio 7).

Chianti – Zentrum der Toskana

Prächtige Fotomotive sind die Städte Volterra, San Gimignano und Siena, die im angenehmen Rhythmus die schöne Landschaft zusätzlich verziern. Schmale Zypressenalleen führen zu ehrwürdigen Landhäusern, Kurvenstraßen schlängeln sich durch das Grün

der Weinberge, und mit entsprechendem Glück strahlt die Sonne aus einem tiefblauen Himmel. Die Mitte der Toskana, das berühmte Chianti-Gebiet, ist erreicht. Ursprünglich bekannt wurde der Name Chianti als der klassische Rotwein Italiens, der stülcht nur in den bauchigen, strohgeflochtenen Flaschen italienisches Flair nach Deutschland holte. Wesentlich interessanter als der mittlerweile in dieser Gegend relativ teure Traubensaft ist aber die einzigartige



Die Apuanischen Alpen bei Carrara

Landschaft. Südlich von Florenz verlaufen die Chianti-Berge bis etwa auf die Höhe von Siena.

Highlights im Süden

Doch auch der Süden der Toskana ist ein Eldorado für Genusstouren. Begleitet von der würzigen Luft einer unendlichen Kräuter Vielfalt geht es über Montalcino weiter zum Tourengemühtipp rund um den 1738 Meter hohen Monte Amiata. Dann der einzigartige Blick auf Prtigliano, das am Rande einer Schlucht gelegen ist.

Die Küche der Armen

Italiens beliebteste Urlaubsregion ist natürlich auch bekannt für ihre kulinarischen Genüsse. Typisch für die toskanische Küche ist aber eher die einfache und rustikale Zubereitungsart. Die Spezialitäten der Toskana bestechen nicht durch komplizierte Kochkunst, sondern durch ihre frische und direkte Verarbeitung. Brot, Olivenöl, Kastanien, Wild und viel Gemüse, man sollte eigentlich alles probieren. Die Küche der Armen (Cucina povera) verarbeitet immer das, was die Zeit und der Boden gerade her-

geben. Und zu einem guten toskanischen Gericht gehört selbstverständlich dann auch der passende Wein.

Reiseplanung lohnt sich

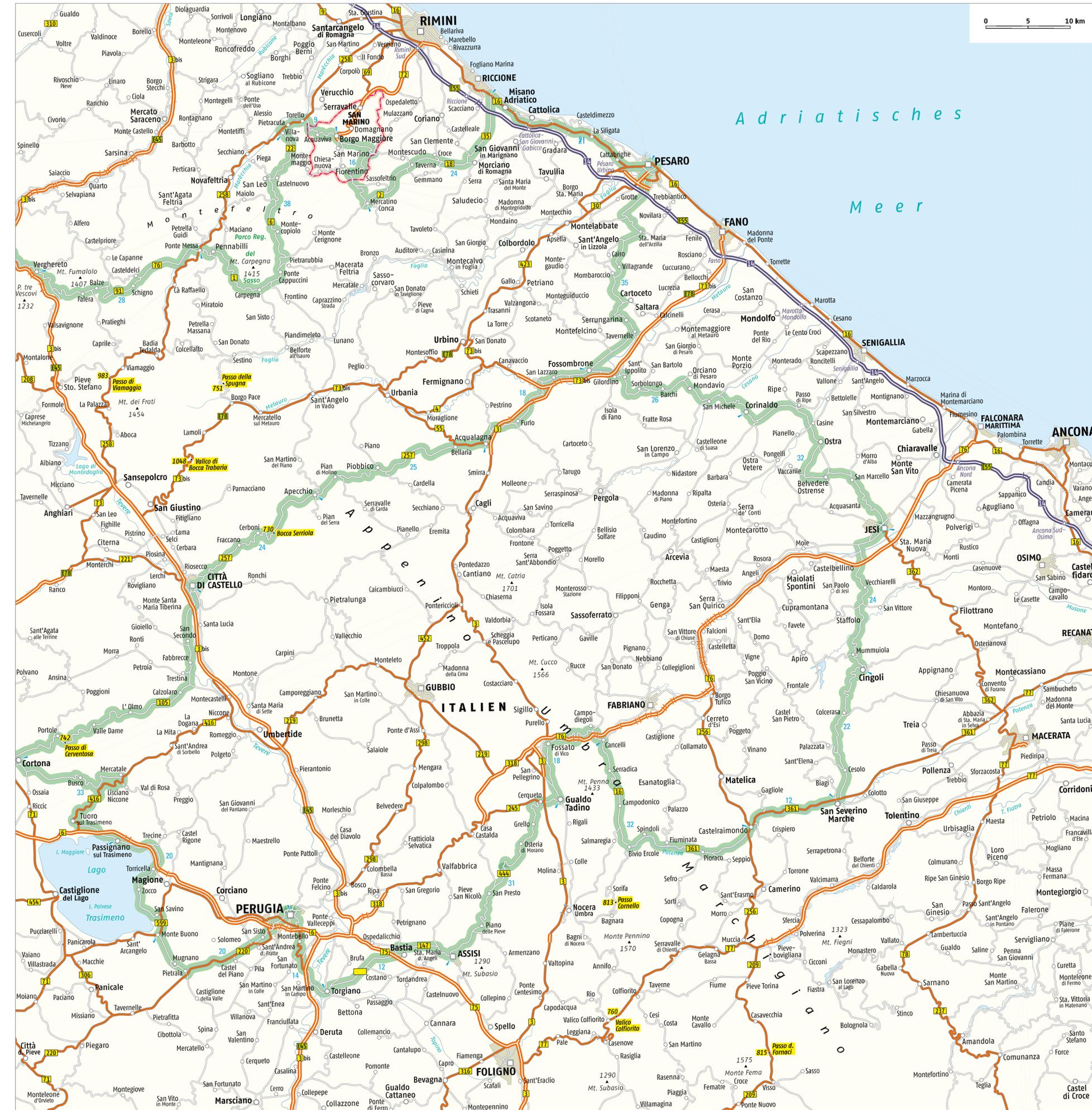
Doch egal ob es sich um die kulinarischen Genüsse oder die geeigneten Unterkünfte handelt, gerade in der Toskana kann es äußerst lohnenswert und ratsam sein, die Reise im Vorfeld gut zu planen und Zimmer eventuell vorzubuchen. Denn es ist nicht einfach, spontan ein Hotel oder eine Pension zu finden. Wer nicht im Internet suchen möchte, erhält bei den regionalen Fremdenverkehrsämtern geeignete Informationen.

Die ADAC Tourenkarten

Die dunkelgrün markierten Routenvorschläge haben wir mit viel Sorgfalt ausgewählt und als Rundtour durch die komplette Region Toskana und das angrenzende Umbrien zusammengestellt. Bei diesen Empfehlungen handelt es sich um asphaltierte Straßen, die



Weltkulturerbe: Der schiefe Turm von Pisa



Wichtige Infonummern in Italien

ADAC Notrufstation Italien:
00 39/03 92 10 41 (Mobil)
00 39/2 10 41 (Festnetz)
Polizei/Unfallrettung: 112
Weitere ADAC Servicenummern sind auf der Rückseite Ihrer ADAC Mitgliedskarte.

Impressum:

© ADAC e. V. München
Ausgabe 2014, A
Alle Angaben ohne Gewähr

Für Anregungen aus Ihrer persönlichen Erfahrung sind wir dankbar: ADAC Verlag GmbH & Co. KG, Hansastr. 19, 80686 München, tourist-redaktion@adac.de

Titel: Landschaftsparadies Toskana

Bildnachweis: Bildagentur Huber, Fotolia, Mauritius Images